

Gesprächskreis bei der Lebenshilfe

■ **Lübbecke (nw).** In einem Gesprächskreis treffen sich junge Eltern von Kindern mit Behinderung, um sich auszutauschen, Informationen zu teilen, und Kontakte zueinander zu ermöglichen und sich in Fragen des Alltags zu unterstützen. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 5. April, ab 20.15 Uhr im Lebenshilfe-Center, Kaiserstraße 12, 1. Obergeschoss statt. Fragen beantworten Mitarbeiter der Lebenshilfe unter Tel. (0 57 41) 2 50 17 14 oder 2 50 17 16.

Terminänderung beim Abendkreis

■ **Lübbecke-Gehlenbeck (nw).** Der Vortrag im Gemeindehaus Gehlenbeck „Wie der Papua-Jüngling August Wilhelm Takari auf den Friedhof zu Gehlenbeck kam“ findet nicht, wie irrtümlich im Gemeindebrief angekündigt, am Mittwoch, 5. April, statt, sondern am Mittwoch, 3. Mai, um 17 Uhr. Referent beim Abendkreis ist Dieter Klein. Am Mittwoch, 5. April, liest Martina Pfannschmidt aus Pr. Oldendorf aus ihren Geschichten und Gedichten.

Posaunenklasse spielt auf

■ **Oberlütbe (nw).** Die Studierenden der Posaunenklasse der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar gastieren am Samstag, 8. April, um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Oberlütbe. Das Programm umfasst Werke vom Barock bis zur Moderne mit einer Besetzung von bis zu zwölf Posaunen. Ein Schwerpunkt sind Chorwerke, Film- und die Suite „One for the road“. Der Eintritt ist frei.

HSV-Fans fahren Samstag nach Köln

■ **Lübbecke Land (nw).** Die HSV-Fans fahren am Samstag, 1. April, zum Heimspiel gegen den 1.FC Köln. Der Bus startet um 9.30 Uhr am Gasthaus Jobusch in Niedermehnen. Im Bus sind noch Plätze frei. Infos bei Mario Brinkmeier, Tel. (05474) 5 63, oder auf der Homepage: www.hsvfansmuehlenkreis.de

KURSE & SEMINARE

Kettlebell Workout

■ **Lübbecke (nw).** Die Volkshochschule Lübbecke Land bietet am Mittwoch, 5. April, von 20 bis 21.30 Uhr einen zusätzlichen „Kettlebell Workout-Schnupperkurs“ in der Turnhalle der Astrid-Lindgren-Grundschule an. Der Dozent Christoph Gauglitz hat eine Fortbildung als Crossfit Trainer Level 1 absolviert und bietet während des Unterrichts Kraft-, Ausdauer-, Schnelligkeits- und Beweglichkeitsübungen mit den Kettlebells (Kugelhantel mit Griff), aber auch zahlreiche Eigengewichtsübungen an. Nach der Aufwärmphase und den Übungen steht ein intensives Stationstraining in mehreren Runden an mit Liegestützen, Kniebeugen, Sprint- und Sprungübungen. Eine Stretch-Einheit rundet die Stunde ab. Anmeldungen ab sofort online unter www.vhs-luebbecke-land.de oder aber mit VHS-Anmeldekarte.



Im Friseursalon von Andrea Krämer: Alexander Klass (13) glättet Nachwuchsreporterin Isabell Joseph die Haare, während ihre „Kollegin“ Emily Simon das Foto macht.

FOTO: EMILY SIMON

Schüler erkunden Berufe

Praktika: Achtklässler des Wittekind Gymnasiums lassen sich zeigen, was ein Friseur und ein Mitarbeiter der Sparkasse machen

Von Isabell Joseph und Emily Simon

■ **Lübbecke.** Viele Achtklässler der Lübbecke Schulen waren am Mittwoch und Donnerstag in der Stadt unterwegs, um in verschiedene Berufe hineinzuschnuppern. Hintergrund dafür ist das NRW-weite Programm „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (kurz KAOA), das den Übergang zwischen Schule und Beruf vereinfachen soll.

Isabell (14 Jahre) und Emily (13 Jahre) verbrachten ihren Praktikumstag in der Lokalredaktion der *Neuen Westfälischen*. Sie besuchten zwei Klassenkameraden und befragten diese zu ihren Erfahrungen.

Der 13-jährige Alexander Klass, der die achte Klasse des städtischen Wittekind Gymnasiums besucht, ließ sich von Friseurin Andrea Krämer in ihren Alltag einweihen.

Auf die Frage der beiden Nachwuchsreporterinnen, wie er auf die Idee gekommen sei,



In der Sparkasse: Ausbilderin Nevenca Möhle (l.) zeigt Lea Mijailovic die Lübbecke Filiale.

FOTO: ISABELL JOSEPH

ein Praktikum in einem Friseursalon zu machen, antwortete er, er möge kreative Berufe und Frisuren. „Ich habe bereits Haare aufgefegt, gelernt, wie man mit Kunden umgehen muss und viel Cappuccino zubereitet“, erzählte Alexander.

„Weil es Spaß macht“, antwortete die Inhaberin auf die Frage, warum sie Praktikanten annehme. Alexander sei ihr erster Praktikant, meinte sie, und er sei „ein cooler Typ.“

Lea Mijailovic (14 Jahre) aus der achten Klasse des Wittekind Gymnasiums besichtigte mit weiteren acht Schülern die Lübbecke Filiale der Sparkasse. „Wir haben schon einen Rundgang gemacht und uns wurde das Unternehmen vorgestellt. Dann stellten wir ein Beratungsgespräch nach, infortierten uns über Onlinebanking und schauten uns die Internetgeschäftsstelle an. Zum Schluss sprachen wir über die Ausbildung bei der Spar-

kasse“, zählte sie auf. Den Beruf habe sie ausgewählt, weil sie sich gerne mit Menschen beschäftige.

Die Sparkassenbetriebswirtin und Ausbilderin, Nevenca Möhle, führte die Gruppe durch die Sparkasse. Die Sparkasse biete Berufsfelderkundungen an, um Schülern die Möglichkeit zu geben, „hinter die Kulissen zu schauen“, so Möhle.

Schon beim Pilotprojekt dabei

„Wir beteiligen uns seit 2014 an diesem Programm. Wir haben sogar beim Pilotprojekt mitgemacht“, erklärte sie stolz. Es habe zwar noch keine Ausbildung von ehemaligen Teilnehmern der Berufsfelderkundungen gegeben, doch es gebe das Programm auch noch nicht sehr lange. Es sei zu hoffen, zukünftig junge Menschen durch die Führungen zu beeindrucken, so Möhle.

Einige Sportgruppen mussten 2016 aufgelöst werden

Verein für Bewegung, Sport und Gesundheit: Nach einem Mitgliederrückgang zählt der BSG noch 789 Frauen und Männer. In der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand um zwei Ämter erweitert. Im April feiert der Verein sein 60-jähriges Bestehen

■ **Lübbecke (KF).** Die Vereinsarbeit beim Verein BSG (Bewegung, Sport, Gesundheit) Lübbecke ruht nun auf mehreren Schultern. Während der Jahreshauptversammlung wurde die Vorstandsmannschaft von fünf auf sieben Mitglieder vergrößert. Neu im Führungsteam sind Rolf Panhorst (Medien und Dokumentation), Christiane Schreiber (Reha-Sport-Organisation) und Petra Nowatzke (Mitgliederbetreuung).

Bestätigt wurden der 1. Vorsitzende Martin Schmidt, der 2. Vorsitzende Stefan Putzka, Barbara Quade (Sport-Organisation) und Christa Brune (Mitgliederbetreuung). Die bisherige Kassiererin Beate Béfot war nicht mehr angetreten. Ihre Aufgaben werden nun von Stefan Putzka wahrgenommen, der dafür an anderer Stelle von Rolf Panhorst unterstützt wird.

Zuvor hatte Martin Schmidt von den Aktivitäten des vergangenen Jahres berichtet. „2016 mussten wir einige Sportgruppen auflösen“, bedauerte der Vorsitzende. Hierzu gehörte die Kindersport, da man keine neue Übungsleiter für diese Gruppen fand. Ebenfalls aufgelöst hat sich die Nordic-Walking-

Gruppe, da die Übungsleiterin den Vormittag-Termin nicht mehr wahrnehmen konnte.

Nach 40 Jahren wurde auch die Flugball-Gruppe, seit 1976 fester Bestandteil des Wettkampfsportprogramms und



Ehrungen: Heinrich Martens (l.), Ingrid Hasenkamp (3. v. l.) und Renate Becker (r.) wurden für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet, Ulrich Kramer bekam den Humanitätspokal.



Vorstand zählt jetzt sieben Mitglieder: Barbara Quade, Christa Brune, Christiane Schreiber und Petra Nowatzke (1. Reihe v. l.) sowie Stefan Putzka, Martin Schmidt und Rolf Panhorst (2. Reihe v. l.) leiten die Geschicke des BSG Lübbecke.

FOTOS: KLAUS FRENISING

Etwas Italien im Gepäck

Reisebericht: Frank Buhlmann berichtete im Matthäus-Seniorenzentrum

■ **Lübbecke (nw).** Frank und Martina Buhlmann, die einstigen Oberbauerschafter Pfarrer, verbringen als Pensionäre gerne Zeit in schönen Gegenden ferner Länder. Oft schon wurde der Wohnwagen angespannt, und das Ehepaar wurde zu Weltreisenden. Im vergangenen Sommer ging es auf eine Rundreise durch Italien. Davon berichtete Frank Buhlmann kürzlich vor interessierten Zuhörern im Matthäus-Seniorenzentrum berichtet.

Zahlreiche Bilder vermittelten lebhaft Eindrücke. Zunächst ging es über Würzburg durch den Allgäu nach Insbruck, wo das „Goldene Dachl“, das Wahrzeichen der Stadt mit einem goldenen

Prunkerker aus der Spätgotik, begutachtet wurde.

Über den Reschenpass ging's von Österreich nach Italien und am Mittelmeer entlang bis Pisa mit seinem weltberühmten schiefen Turm.

Ziel war später auch Florenz. Dort ging es natürlich auf künstlerische Entdeckungstour in den Uffizien, den bekanntesten Kunstmuseen der Welt.

Frank Buhlmann stellte viele weitere besondere landschaftliche Eindrücke und unvergessliche Erlebnisse vor, bevor es nach gut vier Wochen zurück nach Oberbauerschaft ging – mit einem Stück Italien im Gepäck und der Gewissheit, dass es nicht die letzte größere Rundreise war.

Traditioneller Frühlingsbasar

■ **Lübbecke (nw).** Am Sonntag, 2. April, findet im Mehr- generationenhaus Lübbecke, Garnisonsring 30, der traditionelle Frühlingsbasar statt.

Von 11 bis 17 Uhr stellen Kunsthandwerker Dekoratives für Haus und Garten aus. Präsentiert wird den Besuchern unter anderem Schmuck, Floristik, Deko und Körbe aus Weide, Gestricktes und Gehäkeltes, Nährarbeiten, Patchwork, Getöpfertes, Seifen, Näh- und Holzarbeiten, Liköre und Marmeladen, Os-

terschmuck sowie Waren aus den Werkstätten des Wittekindshofes.

Die Handarbeitsgruppe führt eine Tombola durch, deren Erlös an die Aktion „Kinder auf Reisen schicken“ geht. Außerdem ist der Puppenschauspieler anwesend und behandelt vor Ort.

Für den kleinen und großen Hunger der Besucher wird es Gebrülltes geben, außerdem auch vegetarische Angebote und ein umfangreiches Kuchenbuffet.

32. Börse am Sonntag für Vögel und Zierfische

■ **Minden-Friedewalde (nw).** Am Sonntag, 2. April, veranstaltet der Vogelliebhaberverein Minden im Vereinsheim des Rassegeflügelzuchtverein in Friedewalde, Zum Rhien 6, seine 32. Zierfisch- und Vogelbörse durch.

Aquarianer und Vogelliebhaber aus dem gesamten Umland bieten neben Wasserpflanzen, Futtermitteln und Zubehör auch wieder Nachzuchten von Kanarien, Exo-

ten, Wellensittiche und Großsittiche sowie Zierfische aller Arten und Farben an. Gerne stehen die Züchter auch mit gutem Rat bei jeder Frage zur Verfügung und geben wertvolle Tipps zur Haltung.

Geöffnet ist die Börse von 9 bis 13 Uhr, der Eintritt ist frei. Weitere Infos bei Dirk Teichmann, Tel. (01 51) 61 23 65 60 oder unter info@vogelliebhaberverein-minden.de

ab 19 Uhr wird in der Stadtsporthalle Boccia gespielt und im vergangenen Jahr wurde „Reha-Sport für Menschen mit Lungenerkrankungen“ gestartet.

Insgesamt aber hat der BSG 63 Mitglieder verloren, so dass der Verein zu Beginn 2017 noch 789 Frauen und Männer zählte. Davon halten eine ganze Reihe dem Verein schon seit vielen Jahren die Treue, so dass der Vorsitzende wieder viele Mitglieder ehren konnte.

Seit zehn Jahren Mitglied im BSG sind: Cornelia Berg, Stefan Bonk, Walter Bramlage, Heinrich Brinkmann, Dennis Dick, Michael Didden, Hans Dreesgrönemeyer, Ruth Erfurt, mark Fiedler, Hannelore Görlich, Dirk Hahlweg, Patrick Heepmann, Margarete Hooge, Corinna Horstmann, Kristina Hüsemann, Erdal Koporan, Maria Kostoglod, Waldemar Kostoglod, Sergej Kraftschenko, Marcel-Dominik Pergande, Irmgard Schläger, Marco Schnurbusch, Jörg Timmerhaus, Erika Titkemeier, Wilfried Vienup, Daniel Voltermann und Anja Wiemann.

Vor 25 Jahren dem BSG beigetreten sind Renate Becker, Dirk Berens, Klaus Buschmann, Alexej Dyck, Uwe Fie-

ne, Gerhard Hagemann, Ingrid Hasenkamp, Claudia Hilper, Eva babette Hoef, Andrea Holtkamp, Margarete Kähler, Daniel Ludwig, Heinrich Martens, Dörte Schäffer, Andreas Schneider, Marco Seewing und Christine Wulze.

Seit nunmehr 45 Jahren hält Edelgard Schmidt der BSG die Treue.

Zudem wurde Franz-Josef Hartmann für seine zehnjährige Tätigkeit im BSG Lübbecke durch den Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen geehrt, und Übungsleiter Ulrich Kramer erhielt für sein großes Engagement den Humanitätspokal.

Die größte Veranstaltung des BSG Lübbecke im vergangenen Jahr war der „1. Offene OWL-Inklusions-Schwimm-Cup“ im Lübbecke Hallenbad mit 120 Teilnehmern. Nach der gelungenen Premiere folgt jetzt am 29. April die Fortsetzung wiederum im Lübbecke Hallenbad. Ausrichter in diesem Jahr ist der BSG Espelkamp; das Teilnehmerfeld ist mit 160 Anmeldungen gewaltig gewachsen. Der 60. Geburtstag des Vereins soll am Sonntag, 17. April in der Lübbecke Stadthalle gefeiert werden.